
Subject: Brauche Hilfe!! Bin neu!

Posted by [Enalein](#) on Sun, 28 Mar 2010 11:36:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr Lieben...

Bin zufällig auf euer Forum aufmerksam geworden und habe festgestellt, dass hier sehr kompetente Leute am Werk sind

Somit habe ich vielleicht Hoffnung, dass ihr mir hier endlich helfen könnt!!

Ich leide schon seit September 2008 unter diffusem HA...

Ich bin so verzweifelt, habe immer sehr lange, lockige Haare gehabt. Zwar nie wirklich dicke, aber dafür immer sehr viele!!! Eigentlich ne richtige Mähne!! Jetzt rund 1 1/2 Jahre später habe ich nur noch 1/3 meiner Haare... Sie sind Strohhig, trocken, haben sogar ihre Farbe von braun ins braun-rötliche verändert, nicht mehr lockig... und iuch bin doch erst 24!! Ich leide so sehr darunter, so dass wirklich meine Lebensqualität verliere. Aber hier mein Leidensweg mit Werten etc.

2004:

TSH basal: 2,53

Lymphozyten seit 2004 erhöht: zwischen 49-58

Eisen: 111

-> noch kein HA

28.10.2008:

TSH basal: 2,84

CRP: 10,5 (Norm: bis 5)

Eisen: 70

-> starker Haarausfall hat eingesetzt (bis zu 300/Tag), aufgrund des leicht erhöhten TSH wurde SD untersucht, Autonomie festgestellt, jedoch kein LT verordnet

27.07.2009:

Ft3: 5,6 - Norm: 3,9-6,7 -> 60,71%

Ft4: 17,7 - Norm: 12-22 -> 57%

TSH basal: 2,14 - Norm: 0,3-2,5

LH: 0,1

FSH: 0,2

Estradiol: 8pg/ml unter oraler Antikonzeption

Prolaktin: 11,4 ng/ml

Testosteron: 0,2 ng/ml (<0,

DHEA-S: 150ug/dl -> zu niedrig

Cortisol: 1.250 nmol/l (200-700) Gesamteiweiß: 7,2 g/dl

Rheumafaktor, ASL, CRP negativ

-> endlich wurde etwas festgestellt!!

Diagnose: Hashimoto Thyreoditis, Verordnung von LT

HA unverändert (um die 200/Tag)!!

nach 1/2 Jahr LT (Steigerung auf LT75):

ft3: 3,3 - Norm: 2,0-4,4 --> 54,17%

ft4: 1,51 - Norm: 0,9-1,7 --> 76,25%

Ferritin: 34 - Norm: 15-150

Magnesium: 0,67 - Norm: 0,75-1,10

Zink: 0,59 - Norm: 0,6-1,2

Prolaktin: 10,4 - Norm: 3,0-29,9

Testosteron: 0,8 - Norm: 0,5 - 2,8

DHEA-S: 141,7 - Norm: 150 - 350

-> Einnahme von Ferro Sanol 100mg, Zink 37,5mg, Magnesium, B-Komplex hochdosiert, Pantovigar

-> HA immer noch da ca. 150 Haare/Tag

letzten Werte Januar 2010:

ft3: 6,0 Norm: 2,8-7,1 ---> 74,2%

ft4: 20,3 Norm: 12-22 ---> 83%

TSH: 0,01

Testosteron: 0,18

Cortisol: 928 (220-690) -> zu hoch

DHEA-S: 139 -> zu niedrig

Mein Fazit:

Ich denke, dass ich bezogen auf meine SD gut eingestellt bin, alle Unterfunktionssymptome sind weg (außer HA!!!)

Meine Mängel versuche ich durch NEM auszugleichen.

Jedoch habe ich wenig bis gar keine Ahnung von den übrigen untersuchten Hormonen... z.B. DHES-S ist immer zu niedrig (immer nur mäßig erniedrigt), Cortisol immer erhöht... Woher kann das kommen, bzw. hat das einen Zusammenhan mit meinem HA???

Ein Trichogramm habe ich auch machen lassen:

Anagenhaare: 96% (mit Wurzelscheide: 40%, ohne Wurzelscheide: 56%)

Telogenhaare: 4%

Katagenhaare: 0%

-> Prognose: im Mai 2010 müsste ich aufgrund des überdurchschnittlichen Neuwuchses vom HA befreit sein

Bitte helft mir!! Besonders im Bezug auf DHEAS und Cortisol!!

Ich danke euch und entschuldige mich sehr für meinen angen Aufsatz!!

LG Enalein

Subject: Aw: Brauche Hilfe!! Bin neu!
Posted by [LittleTweety](#) on Sun, 28 Mar 2010 18:35:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich würd sagen, da stimmt was mit den Nebennieren nicht.

Lass das noch mal weiter untersuchen.

Als Hashimoto hat man ja leider oft auch noch weitere Autoimmunerkrankungen a la "eine Autoimmunerkrankung kommt bei Hashi selten allein..."

Zu wenig wie auch zu viel Cortisol kann Haarausfall verursachen.

Ausserdem: Anstatt Eisen messen zu lassen musst du Ferritin bestimmen lassen. Nur der sagt etwas über einen evtl. Mangel aus.

LG

Subject: Aw: Brauche Hilfe!! Bin neu!
Posted by [gretchen](#) on Thu, 01 Apr 2010 10:04:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo enalein,

ich denk da auch an die nebennieren.
nach langjähriger pilleneinnahme kommts bei einigen frauen laut dr. umbreit zu einem androgenrückstau in den nebennieren.

er schreibt, es sei pillenverursacht, wenn DHEAS eher zu niedrig sei. bei erhöhtem DHEAS sei das ganze wohl eher veranlagung.

er behandelt das mit 0,5mg dexamethason (ggf auch mal in die suchfunktion eingeben -> ergiebiger ist auch dieses über das archiv!!)

genaueres findest du, wenn du HIER im forum im archiv über die suchfunktion nach claudio1 suchen. dort findest du allerhand informative beiträge zu dem thema. (weiß nicht mehr genau ob Claudio 1 oder claudio1...einfach mal ausprobieren.)

viel erfolg!

wäre schön, wenn du uns weiterhin berichtest, wie es bei dir weitergeht bzw, ob sich der HA anhand der anagenzahl tatsächlich beruhigt.

liebe grüße, gretchen
